

9. November: Diakonweihe im Stephansdom



**DIAKONEN
WEIHE**

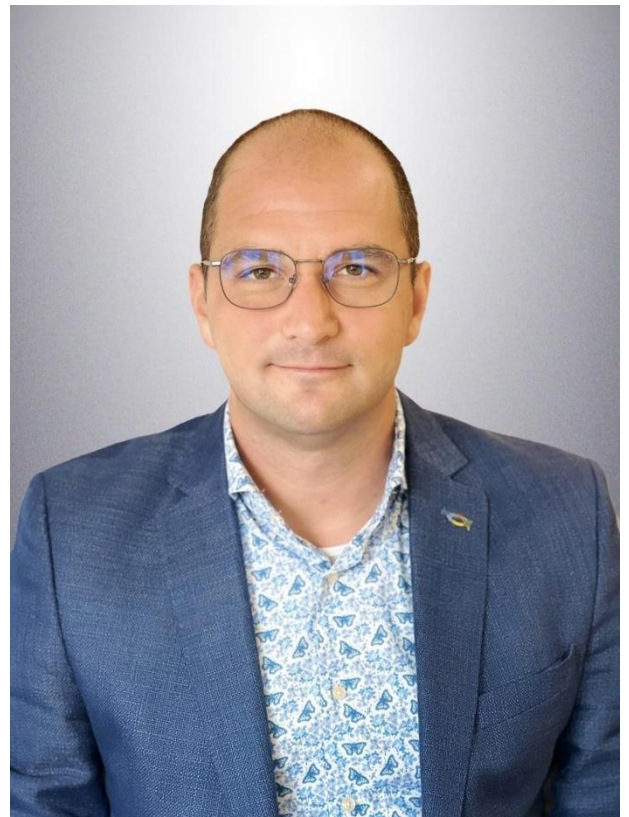
Die 6 Weihekandidaten des
Jahrganges 2024 der
Erzdiözese Wien werden von
Erzbischof
P. Dr. Christoph Kardinal Schönborn
zu Diakonen geweiht.

09.11.2024

**Beginn: 15:00 Uhr
Stephansdom**

Im Anschluss findet eine Agape im
Arkadenhof des erzbischöflichen
Palais statt.

© und Bildquelle: Roman Tempner



Einer der 6 Weihekandidaten ist **Friedrich (Fritz) Meisner**, der unser neuer Diakon wird. **Und dazu gratulieren wir herzlichst!**

Siehe dazu auch Seite 2 und 12 in diesem Pfarrblatt.

Pfarrer Georg Zluwa

Um Missverständnisse aus dem letzten Pfarrblatt auszuräumen:

Wir, die Priester aus der Pfarre Hl. Johannes XXIII., helfen an einem Sonntag im Monat der Pfarre Inzersdorf-St. Nikolaus, (1230 Wien, Kirchenplatz 1), mit einem Priester, der ebendort Messe feiert, aus.

Daher wird es an einem Sonntag im Monat möglicherweise einen Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung geben.

Möglicherweise deshalb, weil nicht immer die gleiche Gemeinde Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung feiern soll.

Neues in Alterlaa

Ab 1. September hat die Pfarre Hl. Johannes XXIII. einen neuen Pfarrvikar (P. Stephan) der vorwiegend für unsere Gemeinde Wohnpark Alterlaa zuständig ist.

Auch ab 1. September hat unsere Pfarre und unsere Gemeinde wieder eine Sekretärin, Frau Cordula Göss-Wansch, siehe Seite 26.

Sie kennen den Spruch, wenn ein neuer Papst gewählt wurde: Habemus papa.

Das passiert nun so ähnlich in der katholischen Gemeinde in Alterlaa: Da wird es am 9. November 2024 heißen: Habemus alium diacorum – Wir haben einen weiteren Diakon.

Fritz Meisner hat es geschafft. Neben seiner Tätigkeit als Manager von katholischen Schulen hat er die Ausbildung hinter sich und die Arbeit in der Gemeinde vor sich.

Gottes Segen für Dich und Deine Arbeit.

e.a. Diakon Peter Stroissnig

Nachdem immer wieder kurzfristige Terminänderungen möglich sind (Redaktionsschluss für dieses Pfarrblatt war der 28. Oktober), beachten Sie bitte die Verlautbarungen am Ende der Gottesdienste/Hl. Messen und die Informationen auf unserer Homepage

www.johannes23.at

**Einen stressfreien Advent,
ein fröhliches, friedliches und besinnliches Weihnachtsfest,
schöne Feiertage und einen „Guten Rutsch ins Neue Jahr“
wünscht allen Leserinnen und Lesern das Redaktionsteam!**

Das Jänner-/Februar-Pfarrblatt erscheint Ende Dezember

Die Pfarre (neu) ab 1. September 2025

Wie schon in der letzten Nummer angedeutet, wird die Pfarre Inzersdorf-Neustift mit 1. September 2025 eine Teilgemeinde unserer Pfarre, dazu

Pfarrer Georg Zluwa

Ende August hat es dazu ein Treffen aller Pfarrgemeinderäte und Vermögensverwaltungsräte mit Birgit Hager vom Pastoralamt gegeben. Für uns war schon viel Bekanntes dabei, aber für die Leute aus Inzersdorf-Neustift war alles neu.

Die Stimmung war gut, also gehen wir's an.

Durch die Pensionierung unseres Erzbischofs sind wir etwas unter Zeitdruck, da alles noch vom Priester- und Bischofsrat genehmigt und vom Erzbischof unterschrieben werden muss.

Andererseits brauchen viele Sachen wie z.B. der Pfarrname oder das Pfarrlogo nicht mehr gefunden werden.

Die nötigen Beschlüsse des PGR und VVR wurden schon an das Vikariat Wien-Stadt geschickt.

Wie zuletzt, bilden auch diesmal beide Pfarren eine Projektgruppe. Unsere Pfarre wird durch Eva Stroissnig, Alois Binder und Wolfgang Lekeu vertreten, ich übernehme die Leitung der Gruppe. Wir werden uns monatlich treffen, um z.B. das Inventar, die Matriken ... auf die Zusammenlegung vorzubereiten.

Im Frühjahr 2025 fahren wir auf eine gemeinsame Klausur nach Puchberg am Schneeberg.

Ein schönes Zeichen war, dass einige Leute aus Inzersdorf-Neustift schon den Kirtag im Wohnpark besucht haben.

Birgit Hager, Pastoralamt der ED Wien

Am 27. September wurden die Bitten / Beschlüsse der pfarrlichen Gremien der Pfarren Inzersdorf-Neustift & Hl. Johannes XXIII., wie im August vorgestellten Zeitplan, im Bischofsrat besprochen.

Bischofsvikar Schutzki hat mich informiert, dass das Anliegen positiv besprochen wurde im Bischofsrat!

Herzlichen Dank nochmals für die zeitgerechte Zusendung Ihrer Beschlüsse – inklusive der Zusammensetzung des PGR und auch die Beschlüsse des Vermögensverwaltungsrates!

Die Vorbereitungen zur Umsetzung können demnach wie im Zeitplan angegeben weiter vorangehen:

- *So hat letzte Woche der Bischofsvikar auch die Pfarren Inzersdorf & Emmaus/Wienerberg sowie Siebenhirten über das Vorhaben schriftlich informiert.*
- *In diesen Tagen wird auch der Dechant um seine Stellungnahme mit Blick auf die Befragung des Priesterrates im November gebeten.*
- *Ich bin derzeit dabei noch einmal die Checkliste für die konkreten Arbeiten an der Umsetzung zur gemeinsamen Pfarre zu kontrollieren.*

In dieser Checkliste finden sich sehr viele Punkte – manche sind für beide relevant, manche nur für eine oder auch für keine, weil z.B. beide eine aktuelle Inventarliste haben usw.

Alles Gute für den Start des Projekts gemeinsame Pfarre Hl. Johannes XXIII. und Inzersdorf-Neustift!

Kirtag & Kinderfest – Ein unvergessliches Erlebnis! Was für ein fantastisches Wochenende!

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben uns beim Kirtag beehrt – und es war so gut besucht, dass uns sogar das Sodawasser ausgegangen ist! Ein Zeichen dafür, wie sehr ihr den Tag genossen habt!

Auch unser Kinderfest war ein voller Erfolg. Familien haben an den 35 liebevoll gestalteten Stationen gespielt und gestaunt, die unsere Wohnparkvereine organisiert und betreut haben.



Dank der rund 100 freiwilligen Helferinnen und Helfer wurde das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis – und das ganz kostenlos! Danach wurde beim Kirtag weiter gefeiert: Es wurde geplaudert, getanzt und geschlemmt.

Viele Nachbarinnen und Nachbarn haben sich getroffen und neue Freundschaften geschlossen.

Unser großer Dank geht an alle Helferinnen, Helfer und großzügigen Sponsorinnen und Sponsoren, die dieses Fest möglich gemacht haben!

Ohne euch wäre dieser Tag nicht so besonders geworden.



Erstmals Trompete dabei...

Und denkt dran: Nach dem Fest ist vor dem Fest! Notiert euch schon jetzt den Termin für den nächsten Kirtag & Kinderfest:

Samstag, 6. September 2025.

Wir freuen uns schon riesig auf euch!

Brigitte Sack, facebook

SEPTEMBER-RÜCKBLICK ALTERLAA

Seltenes Ereignis in der Wohnparkkirche am 21. September: Eine Trauung!

(Erz-)Diözese Wien
Römisch-katholische Kirche in Österreich

Pfarre
Wien-HL. Johannes XXIII
Wohnparkkirche

Trauungsschein

Tag der Trauung	21.09.2024	
Eintragung der Trauung	Wien-HL. Johannes XXIII, 9/380/2024-0/0001/00001, Diözese: Wien	
	Bräutigam	Braut
Name	Franz Sprinzel -x-	Elisabeth Anna Schwalm -x-
Religionszugehörigkeit	röm.-kath. -x-	röm.-kath. -x-
Geburt	22.06.1938 Wien, Behörde: Standesamt unbekannt -x-	12.12.1938 Wien, Behörde: Wien- Innere Stadt -x-
Taufe / Konversion	26.06.1938 Wien-Zwischenbrücken, 9/185/1938-0/0269/00784, Diözese: Wien -x-	17.12.1938 Wien-Alser Vorstadt, 9/054/1938-2/0296/03594, Diözese: Wien -x-
Eltern	Franz Heinrich Sprinzel u. Augusta Sprinzel -x-	Ernst Eppinger u. Irene Eppinger -x-
Assistenz	Dr. Ewald Walter Huscava -x-	
Trauzeugen	Michaela Maria Balik BEd -x- DI Harald Balik -x-	
Zivilehe / Eingetragene Partnerschaft	-x-	
Vermerke	spezielle Erlaubnisse: rein kirchliche Eheschließung -x-	
Zahl:	11	
Datum	21.09.2024	




 Unterschrift

Formular TRA 40 der Österreichischen Bischofskonferenz (2021)

In dieser Altersklasse waren wir das erste Paar, das Msgr. Ewald Huscava jemals getraut hat. Es war ein schönes und würdiges Fest für uns beide und für alle, die mit uns waren. **Wir, Elisabeth und Franz, wollen uns bei allen bedanken, die uns auf unserem Weg begleitet haben.**



Bild: Elisabeth Schwalm



Bild: Helga Bachleitner

Young Spirit



Am Mittwoch, 25. September, traf sich die Gruppe „Young Spirit“ in der Gemeinde Alt Erlaa zum Gedankenaustausch.

Das Thema: **„An schwierigen Situationen wachsen“** hat uns den Abend begleitet.

Unser neuer Pfarrvikar, Pater Stephan, hat sich das Treffen nicht entgehen lassen und begeisterte uns mit seiner offenen und lustigen Art.

Danke für den schönen, gemütlichen Abend.

Die nächsten Treffen finden am 20. November und am 18. Dezember 2024 um 18:00 Uhr im Jugendraum statt, wo alle Interessierte herzlich eingeladen sind. Natürlich mit Kindern!

Welche Themen wir hier besprechen werden, entscheiden wir kurzfristig am jeweiligen Abend.

Fritz Meisner

CHES im Aufführungsstress

Rückblick 27. September [1]

Siehe Rückblick 5. Oktober, nächste Seite [2]

und Dezember-Vorschau 15. Dezember, Seite 15 und 16 [3]

27. September: Wir sind eingeladen worden, einen ökumenischen Gottesdienst im *Stephansdom* musikalisch zu begleiten, was wir mit großer Freude und Ambition auch getan haben.



Es war ein einmaliges Erlebnis! (...und für mich eine Zeile auf meiner was-ich-im-Leben-noch-tun-möchte-Liste auszustreichen).

Wir haben viel Lob erhalten, aber vor allem haben wir es sehr genossen – denn „das Lied, das aus der Kehle dringt, ist Lohn, der reichlich lohnet“ (J. W. von Goethe, „Der Sänger“).

Christa Eßler

Tiersegnung

Leider ließ uns das Wetter heuer im Stich, sodass die Tiersegnung(en) am 4. Oktober, dem Gedenktag des Hl. Franz von Assisi, nicht vor der Kirche, sondern im Glasvorbau stattfinden mussten.

Aufgrund einer Kalender-Panne gab es heuer 2x den Segen für die Tiere (um 14:00 und 16:00).



Um 14:00, Bild Traude Grassl



Um 16:00, Bild: Klaus Pühringer

CHES im Aufführungsstress [2]

5. Oktober: Wir führen - endlich – unser „Frühlings“konzert auf, und zwar hier bei uns, in unserer **Wohnparkkirche**.

„Ich singe, wie der Vogel singt“ (J. W. von Goethe, „Der Sänger“). Da wurde gezwitschert und quinquiliert, da trällerten Nachtigallen und Lerchen um die Wette, da machte sich ein Kuckuck wichtig, da verbreiteten Raben mystische Stimmung, und schließlich feierten alle miteinander eine fröhliche Vogelhochzeit. Wir haben viel Lob erhalten... (siehe dazu auch Seite 7).



Christa Eßler, Bild: Peter Höfner

Erntedank



Bei der Erntedankmesse am 6. Oktober dankte das Kirtags-Leitungsteam – Eva Stroissnig, Wolfgang Lekeu, Fritz Meisner (v.l.n.r., für die, die sie nicht kennen sollten) – den unzähligen Helfern, Mitarbeitern... für ihren Einsatz und natürlich auch den vielen Gästen, die für das Gelingen des Kirtagswochenende und dem Kinderfest sorgten.

Bild: Peter Barta

Hätten Sie's gewusst?

Beim **Treffen Reifer Erwachsener** am 12. Oktober gab es 30 – von Franz Rezner zusammengestellte – Fragen zu beantworten. Hier die letzte Seite des Fragebogens.

26) Frage: Ein Bauer hat 17 Schafe. Alle bis auf 9 sterben. Wie viele Schafe hat er noch?

- a) 0
- b) 9
- c) 8

27) Frage: Ein Mann hat 53 Socken in seiner Schublade: 21 sind blau, 15 sind schwarz und 17 sind rot. Wie viele Socken muss er mindestens herausnehmen, um sicherzustellen, dass er ein Paar gleicher Farbe hat?

- a) 2
- b) 4
- c) 6

28) Frage: Was ergibt 30, wenn man es mit 6 multipliziert und dann 6 subtrahiert?

- a) 6
- b) 36
- c) 30

29) Welches Buch des Neuen Testaments beschreibt die Apostelgeschichte ?

- A) Johannes
- B) Lukas
- C) Matthäus

30) Wer schreibe den größten Teil der Briefe im neuen Testament ?

- A) Petrus
- B) Paulus
- C) Johannes

RÜCKBLICK NEUERLAA

Ich, Mijat Ivic aus der Junior Highschool Calbergergasse, hatte vom 09.09. bis 13.09.2024 die „Berufspraktischen Tage“ in der **Pfarrgemeinde Neuerlaa**.

Da ich schon seit längerer Zeit Priester werden wollte, fragte ich nach, ob es möglich sei, hier die „Berufspraktischen Tage“ zu machen und die Herren **Richard Langat** und **Georg Zluwa** nahmen mich an.

In den 5 Tagen habe ich viel gelernt und gesehen. Sie zeigten mir viele Sachen am Computer und an der Pfarre. Ich bin sehr froh, dass ich erleben und die Pfarre und Menschen darin kennenlernen durfte. Ich kenne mich jetzt viel besser in diesem Bereich aus und bin sehr dankbar, dass ich hier die „Berufspraktischen Tage“ machen durfte. **Ich danke Richard Langat, Georg Zluwa und der ganzen Gemeinde der Pfarre des Hl. Johannes XXIII.**



Pfarrfest in Neuerlaa am 13. Oktober



Es war ein wunderschönes Pfarrfest. Viele Leute aus der Gemeinde Neuerlaa, der Gemeinde Wohnpark Alterlaa (*siehe Bild links*) und der Pfarre Inzersdorf-Neustift sind gekommen. Der Chor hat die „missa festiva“ von John Leavit gesungen, die Gemeinde hat freudig mitgefeiert. Nach der Messe gab es im Garten Spiele und Basteleien für Kinder, organi-

siert von unserem Pfarrkindergarten Neuerlaa. Die Erwachsenen wurden mit Würsteln und Kuchen gestärkt. Auch für spritzige Getränke war gesorgt. Viel Applaus bekam auch ein Duo aus Gainfarn auf der steirischen Knöpfelharmonika. **Vielen Dank allen fleißigen Mitarbeitern.** Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Pfarrer Georg Zluwa

NOVEMBER-VORSCHAU ALTERLAA

Hl. Messen

Samstag-Vorabendmessen: 19:00

Sonntagsmessen: 10:00, Feiertagsmesse (1. November): 10:00

Mittwoch-Abendmessen: 19:00

Rosenkranz

Samstag: 18:20

Die 10:00-Sonntagsmessen werden im Lokal TV (WPTV-Kanal 444)
und im Internet unter <https://wpmedia.at> übertragen.

„Scheinwerfer“-Wochenende

1. - 3. November

Wir bitten um das Geldscheine Werfen in die
Sammelkörbchen – wenn möglich.



Allerseelen-Totengedenkmesse

2. November, 19:00

Wir gedenken unserer im letzten Jahr Verstorbenen.

KiKi Kinderkirche

3. und 17. November, 10:00 im Pfarrsaal.

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

KMB-Abend

4. November, 19:00

Das Treffen im
Pfarrsaal (nicht
nur der KMB-
Mitglieder: **ALLE**
Männer sind
dazu herzlichst
eingeladen).

Unser Thema an diesem Abend:

„**Wer freut sich nicht auf Weihnachten?**“



KFB (Kath. Frauenbewegung) Treffpunkt

5., 12., 19., 26. November, 10:00



Der wöchentliche Dienstagvormittag-Treff
im Pfarrsaal.

Tanzkreis

5., 12., 19., 26. November, 16:00

JuMus (Junge Musiker)

5., 19. November, 16:30

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

Anmeldeschluss zur Firmung 2025

5. November, 17:00

Siehe **JUGENDKIRCHE**, Seite 17.

CANTO Treffen

6. November, 19:00

Sängerinnen und Sänger des CANTO-Chors
treffen einander im Pfarrsaal.

LIMA (Lebensqualität im Alter)

7., 14., 21., 28. November, 10:30



Ende der Herbstserie.

Luzernar und Abendlob

7., 21. November, 19:00

auch Lichtfeier genannt, ist ein Bestandteil des Gottesdienstes, bei dem bei Einbruch der Dunkelheit Licht entzündet wird.

Diakonweihe Fritz Meisner

9. November, 15:00

Im Stephansdom.

Siehe dazu Seite 1 und 2.

KMB (Katholische Männerbewegung) –

Diözesanwallfahrt Klosterneuburg

10. November, 14:00



KFB Frauenrunde 2

11. November, 19:00

Plauderbankerl

12. November, 14:00

Am Platz vor der Kirche ins Gespräch kommen: Gemütlich auf einer Bank sitzen, einander zuhören, sich austauschen...

Jungschar

12., 26. November, 16:30

Siehe KINDERPFARBLATT, Seite 25.

Eucharistische Anbetung

14. November, 19:00

Reis- und Nudelsammlung

16. / 17. November

Zur Erinnerung: Die Sammlung am 3. Wochenende im Monat zugunsten des „Haus Amadou“ (= für in Not geratene, anerkannte AsylwerberInnen) gibt's immer noch...

Treffen Reifer Erwachsener-Seniorennachmittag

16. November, 15:00

Heute gibt's eine Reise-Potpourri Präsentation: USA / Mexiko / Venezuela...

Krippenspielproben

19., 28. November, 16:30

Geburtstagsmesse für November-Geborene 60+

20. November, 9:00

ALLE, nicht nur November-Geburtstagskinder sind zu dieser Messe in der Kapelle eingeladen!

Anschließend Frühstück im Pfarrsaal.

Young Spirit

20. November, 18:00

Siehe dazu Seite 6 in diesem Pfarrblatt.

Wir fahren um 11:30 von Alterlaa nach Klosterneuburg.

Martinsspiel und Laternenumgang

11. November, 17:00 Uhr

Siehe KINDERPFARBLATT, Seite 25.



KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG der Erzdiözese Wien
Stephansplatz 6, 1010 Wien – Tel.: 01 515 52 33 33 – E-Mail: ka.maennerbewegung@edw.or.at – www.kmbwien.at

Sprechen Sie Biblisch?

20. November, 18:30



Cäcilienkonzert

22. November, 19:00

Cäcilienkonzert
2024
Freitag, 22. November
um 19:00 Uhr
in der **Wohnparkkirche** (U6, 60A, 64A, 66A)

Von Herz zu Herz
Lieder von der Liebe
zwischen Gott
und Mensch

Bildquelle: Jörg Brinckheger

Es wirken mit:
Sänger und Instrumentalisten der Pfarre Hl. Johannes XXIII.
Eintritt frei! (Spenden willkommen)

Die heilige Cäcilia (Festtag am 22. November) ist die Schutzpatronin der Kirchenmusik.
Kontakt: Liane Mayer (liane1.mayer@gmail.com)

Firmnachmittag

23. November, 14:00

Siehe **JUGENDKIRCHE**, Seite 17.

Vorstellen der Firmkandidatinnen und -kandidaten 2025

24. November, 10:00

Die Jugendlichen, die sich bis 5. November zur Firmung 2025 angemeldet haben, werden in der heutigen Sonntagsmesse begrüßt.

Siehe **JUGENDKIRCHE**, Seite 17.

Bibellesen im Advent (Vorbereitung)

25. November, 18:00

Impulse für die Lesungen im Advent. Vorbereitung zum 1. Adventsonntag.

Siehe auch nächste Seite.

Bibelrunde

Neuer Termin: 25. November, 19:30

Das Thema ist „Das Markusevangelium“.

Familien-Kekse backen

26. November, 16:30

Verkauf am 15. Dezember im Glasvorbau.

Adventkranz binden

28. November, 15:00

29. November, 9:00 und 15:00



Sie wollen keinen Adventkranz aus dem Supermarkt? Sie wollen einen ganz besonderen Adventkranz, der ganz Ihrem Geschmack und Stil entspricht? Ich unterstütze Sie bei der Gestaltung!

Einladung zum Adventkranzgestalten

Adventkranz

gebunden od. gehaftet mit frischem Reisig & Naturmaterialien; Kerzen, Bändern, Filzschüre sowie div. Accessoires sind vorhanden (gegen Aufpreis können Sie diese erwerben). Es besteht aber auch die Möglichkeit, Ihren eigenen Schmuck mitzubringen und zu verarbeiten.

Kursgebühr € 40,- inkl. Material für den Kranzkörper

Do 28. November 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 29. November 9:00 - 12:00//15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsaal

Anmeldung bis spätestens 15. November
Max. 10 Teilnehmer pro Kurs
Floralisbeth@gmx.at

Auf eine gemeinsame gestalterische Zeit freue ich mich!
Ihre Meisterfloristin Lisbeth

Hi. Messen

Samstag-Vorabendmessen: 19:00

Sonntagsmessen: 10:00, Feiertagsmessen (25., 26. Dezember): 10:00

Mittwoch-Abendmessen: 19:00 (nicht am 25. Dezember)

Rosenkranz

Samstag: 18:20

Die 10:00-Sonntagsmessen werden im Lokal TV (WPTV-Kanal 444)
und im Internet unter <https://wpmedia.at> übertragen.

Adventkranzsegnung, 1. Adventsonntag

1. Dezember, 10:00

Ihre selbstgebastelten oder gekauften Adventkränze werden heute in der Sonntagsmesse gesegnet.



Vorstellen der Erstkommunionkinder 2025

1. Dezember, 10:00

Die Kinder, die nächstes Jahr ihre erste Kommunion empfangen, werden in der heutigen Sonntagsmesse begrüßt.

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

KiKi Kinderkirche

1., 15. Dezember, 10:00

Das Treffen der Kinder im Pfarrsaal,

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

Vesper

1., 8., 15., 22. Dezember, 19:00

Das Abendgebet im Advent.

Bibellesen im Advent

2., 9., 16., 23. Dezember, 18:00

Zu den Lesungen an den Adventsonntagen.

KFB (Katholische Frauenbewegung) Treffpunkt

3., 10., 17. Dezember, 10:00

Tanzkreis

3. Dezember, 16:00

Ende der Herbstserie.

JuMus

3., 17. Dezember, 16:30

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

Krippenspielprobe

3., 10., 17. Dezember, 16:30

Erstkommunion-Patentreffen

3. Dezember, 18:00

CANTO Treffen

4. Dezember, 19:00

Luzerner und Abendlob

5., 19. Dezember, 19:00

Rorate

6., 13., 20. Dezember, 6:00

Roratemesen sind Eucharistiefiern, die im Advent frühmorgens bei Kerzenschein gefeiert werden.

Anschließend Frühstück im Pfarrsaal.

Nikolausfeier

6. Dezember, 16:00

Siehe **KINDERPFARRBLATT**, Seite 25.

„Scheinwerfer“-Wochenende

7. / 8. Dezember

Auch in diesem Monat bitten wir um das Geldscheine Werfen in die Sammelkörbchen. Münzen werden aber auch nicht abgelehnt...

Firmnachmittag

7. Dezember, 14:00

Siehe **JUGENDKIRCHE**, Seite 17

Mariä Empfängnis, 2. Adventsonntag

8. Dezember, 10:00

In der heutigen Sonntagsmesse wird eine Marienstatue gesegnet und für 24 Stunden zu Familien auf Herbergssuche gesendet. Bitte tragen Sie sich als Herbergsgeber in der Liste ein.

KFB-Frauenrunde 2

9. Dezember, 19:00

Bibelrunde

Neuer Termin: 9. Dezember, 19:30

Plauderbankerl

10. Dezember, 14:00

Am Platz vor der Kirche.

Jungschar

10. Dezember, 16:30

Siehe **KINDERPFARBLATT**, Seite 25.

Geburtstagsmesse für (nicht nur) Dezember-Geborene 60+

11. Dezember, 9:00

Anschließend Frühstück im Pfarrsaal.

Eucharistische Anbetung

12. Dezember, 19:00

Treffen Reifer Erwachsener-Seniorennachmittag

14. Dezember, 15:00

Die Adventfeier vor dem 3. Adventsonntag.

Jungschar – Kekse und Punschverkauf

15. Dezember, nach der Sonntagsmesse im Glasvorbau.

CHESS-Weihnachtskonzert

15. Dezember, 16:00

Unser traditionelles Weihnachtskonzert wird wieder hier in unserer Wohnparkkirche für hoffentlich viele Gäste stattfinden. Siehe Ankündigung nächste Seite.

KMB-Abend

16. Dezember, 19:00

Unser Thema an diesem Abend: „**Besinnliches**“.

1. Sternsinger Treffen

17. Dezember, 16:00



Die Sternsinger sind vom 2. bis 5. Jänner 2025 unterwegs.

Young Spirit

18. Dezember, 18:00

Reis- und Nudelsammlung

21. / 22. Dezember

Bußfeier am 4. Adventsonntag

22. Dezember, in der Sonntagsmesse.

Im Anschluss an die Hl. Messe haben Sie die Möglichkeit bei Gastpriester P. Ludwig COp zu beichten.



Weihnachtskonzert
des Ensembles **CHORISTA ESSLER** unter der Leitung von **Christa Eßler**

Schneeflöckchen
Weihnachtsglöckchen

CHORISTA ESSLER

Sonntag 15. Dezember
16.00 Uhr
Wohnparkkirche

www.cchor.at www.facebook.com/cchorat

The poster features a festive design with a large gold snowflake in the center, surrounded by smaller white and gold snowflakes and stars. Two golden bells with red bows are positioned on the left and right sides. The text is in a mix of red, green, and gold colors, with a red banner at the bottom containing white text.

Hl. Abend, 24. Dezember
Laudes 8:00
Friedenslicht ab 14:00
Kinderkrippenspiel 16:00
Christmette 23:00

Geburt des Herrn, 25. Dezember
Feiertagsmesse 10:00

Stephanus, 26. Dezember
Feiertagsmesse 10:00

Jahresabschlussgottesdienst: 31. Dezember, 17:00

JUGENDKIRCHE NEUERLAA, NOVEMBER, DEZEMBER

Firmvorbereitung 2024/2025

	Wann	Uhrzeit	Was	Wo
1	Fr. 08.11.2024		Anmeldeschluss	Pfarrkanzlei Neuerlaa
2	Sa. 30.11.2024	14 – 17 Uhr	1. Firmnachmittag: Wer bin ich? – Identität Frage	Pfarrsaal Neuerlaa
3	So. 08.12.2024	09:30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst	Kirche Neuerlaa
4	Sa. 14.12.2024	14 – 17 Uhr	2. Firmnachmittag: Fundament unseres Glaubens	Pfarrsaal Neuerlaa
5	Mi. 18.12.2024	18 – 19 Uhr	Christbaumschmücken	Kirche Neuerlaa
6	Happy New Year 2025			

Bitte beachten Sie, dass Änderungen vorbehalten bleiben!

**Das Fest der Firmung ist am Pfingstmontag, 9. Juni 2025, um 10:00.
Firmspender ist der Subregens des Priesterseminars, Mag. Markus Muth.**

JUGENDKIRCHE ALTELAA, NOVEMBER, DEZEMBER

Firmvorbereitung 2024/2025

	Was	Wann	Uhrzeit	Wo
1	Anmeldeschluss	Di., 05.11.2024	17:00 Uhr	Pfarrkanzlei/Pfarrbüro Alterlaa
2	1. Firmnachmittag Thema: Wer bin ich? – Identität Frage	Sa., 23.11.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Jugendraum, Kirche oder Pfarrsaal Alterlaa
3	Vorstellungsgottesdienst	So., 24.11.2024	10:00 Uhr	Kirche Alterlaa
4	2. Firmnachmittag Thema: Das Fundament unseres Glaubens	Sa., 07.12.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Wohnpark Alterlaa
5	Proben für die Sternsingeraktion	Di., 17.12.2024	ab 16:00 Uhr	Pfarrsaal Alterlaa
6	Happy New Year 2025			

Bitte beachten Sie, dass Änderungen vorbehalten bleiben!

**Das Fest der Firmung ist am Samstag, 17. Mai 2025 um 10:00 und 15:00.
Firmspender: Regens des Priesterseminars, Dr. Richard Tatzreiter.**

Le+O-Sammlung

Die Sammlung für Le+O ergab bis zur Erntedank-Messe am 6. Oktober folgendes Ergebnis:

5 Kartons mit 70 kg Lebensmittel

Unzählige Toilett- und Hygieneartikel aller Art

270,-- EUR Bargeld

Ein herzliches Danke allen Spendern!

Taufbecken

Einige haben vielleicht schon bemerkt, dass unser Taufbecken nicht mehr in der kleinen Nische gegenüber dem Tabernakel steht, sondern im Zentrum der Kirche vor der ersten Bankreihe.

In der Nische war sehr wenig Platz, sodass wir dort beim Taufbecken nicht taufen konnten.

Nun steht das Taufbecken in der Mitte, da ist genügend Platz für den Taufspender und den Paten mit dem Kind. Und die Familie mit der ganzen Taufgemeinde kann gut zuschauen.

Wir hatten ein bisschen Sorgen, ob das Taufbecken den Transport gut übersteht, darum haben wir auch eine professionelle Firma mit der Übertragung beauftragt.

Autor des Taufbeckens ist der österreichische Künstler Franz Josef Altenburg (1941-2021). Die Galerie Schloss Parz schreibt über sein Werk: „Seine Keramiken sind ursprünglich, als Einzelstück in eine Vielzahl und in einen Kosmos eingebettet, kantig und doch



weich, an den Verbindungsstellen sichtbar aneinander gefügt, aber dennoch klar im Gesamten und unverwechselbar.

Der Künstler baut oft einzelne Gegenstände, um diese später zu türmen oder zu kleinen Monumenten zu stapeln.“

Jetzt erst sieht man, wie schön unser Taufbecken ist.

Die Konstruktion

kommt nun viel besser zur Geltung.

Der neue Platz hat aber auch eine geistliche Bedeutung: Die Taufe steht im Zentrum unseres christlichen Lebens.

Sie ist das Ursakrament, auf dem alle anderen Sakramente aufbauen.

Nach Epheser 4 werden wir in der Taufe ein neuer Mensch.

Wir freuen uns schon auf viele Taufen in der Wohnparkkirche, bei denen unser Taufbrunnen wirklich im Mittelpunkt steht.

Pfarrer Georg Zluwa

INFORMATIONEN ALTERLAA

Weihnachtspaket-Aktion für Strafgefangene

Auch heuer werden wir für Strafgefangene sammeln.



Damit ist es der Gefangenen- und Seelsorge möglich, all jenen Insassen, die keinen Außenkontakt oder auch keine Unterstützung von Menschen in Freiheit haben, zum Weihnachtsfest eine große Freude zu bereiten.

Bitte geben Sie folgende Dinge in Pakete und legen Sie diese **zwischen 23. November und 15. Dezember** (3. Adventssonntag) vor den Altar:

Süßigkeiten (keine alkoholischen, keinen Kaugummi)

Salziges/Knabberereien

Löslicher Kaffee

Rauchwaren

Konserven

haltbare Aufstriche

Rätselhefte, Spielkarten

Spiele, Schreibwaren ...

Auch Geldspenden sind möglich! Diese werden dann von der Pfarre überwiesen.

Bitte die Pakete nicht aufwendig verpacken – sie müssen geöffnet werden können.

Vielen Dank!

Schokolade-Adventkalender für Kinder

Wie in den letzten Jahren organisiert Familie Rabitsch eine Sammelaktion von Schokolade-Adventkalendern für Kinder, die keinen derartigen Adventkalender bekommen. Bitte geben Sie die **Adventkalender bis 25. November** ab.

Gemeinsam durch den Advent

JEDES KIND SOLLTE EINEN

ADVENTKALENDER HABEN .. 🍫 🌲



DAFÜR BRAUCHEN WIR VIELE SCHOKO-ADVENTKALENDER! 🌲 🍫

FÜR VIELE KINDER, DAS SELBSTVERSTÄNDLICHSTE DER WELT, FÜR MANCHE KINDER, JEDEN TAG IM ADVENT, EIN KLEINES STÜCK LUXUS.

Die letzten Jahre haben viele Familien finanziell sehr unter Druck gestellt.

Immer mehr Familien sind auf günstige Lebensmittelausgaben wie LE+O angewiesen. Wir wollen den Kindern auch heuer wieder Freude schenken und damit jedes Kind einen SCHOKO Adventkalender mit nach Hause nehmen kann, brauchen wir **DEINE HILFE!**
Abgabe bis 25. November: Familie Rabitsch C3/0108 Tel.0676 / 931 53 13 ODER in der Kirche bei Frau Elisabeth Schwalm

Gegen alle Hoffnungslosigkeit, tut ein ZEICHEN DER HOFFNUNG gut!

Heiligsprechung des Tiroler Franziskaners Kolland am 20. Oktober (Teil 1)

„Den Esel also mache ich!“

Am 20. Oktober sprach Papst Franziskus die seligen Märtyrer von Damaskus heilig.

Einer von Ihnen ist der Tiroler Franziskaner Pater Engelbert Kolland.

1827 in Ramsau im Zillertal als fünftes von sechs Kindern in eine Holzknechtfamilie geboren, ließen ihn seine Eltern Maria und Kajetan Kolland auf den Namen Michael taufen.

1838 sah sich der Vater aufgrund von Glaubenskonflikten gezwungen, mit der Familie in die Steiermark zu emigrieren. Michael und sein Bruder Florian blieben im Zillertal zurück, nachdem der Fürsterzbischof von Salzburg Kajetan in die Hand versprochen hatte, sich um die Ausbildung der Buben zu kümmern.

Michael war ein guter Schüler, ehe ihm sein energisches Naturell im Weg stand. Er wurde des Gymnasiums in Salzburg verwiesen.

1847 schloss er das Gymnasium über Umwege als Externist ab.

Noch im selben Jahr trat er in den Franziskanerorden ein und erhielt nach dem heiligen Erzbischof Engelbert von Köln (†1225 als Märtyrer) den Ordensnamen Engelbert.

Das harte Leben als Novize formte Kollands geistliches Leben. Er entwickelte eine marianische Frömmigkeit. Novizenmeister Pater Peter Singer führte Kolland in das Ordensleben ein und erinnerte sich später an dessen



Disziplin und Empathie. Von Anfang an hatte Engelbert ein Ziel vor Augen – die Mission. Diesem Ansinnen ordnete er seine ersten Jahre im Orden unter.

1848 legte er die einfache Profess ab,

1850 die feierliche.

Von 1848 bis 1853 studierte Engelbert Kolland in Klöstern und an Universitäten im gesamten Tiroler Raum Theologie und Philosophie. Bereits vor Abschluss seines Studiums wurde der neue Heilige am 13. Juli 1851 zum Priester geweiht und zelebrierte eine Woche später seine Primiz.

1854/55 erlernte Pater Engelbert acht Spra-

chen. So perfekt auf ein Leben in der Mission vorbereitet, wurde er im Jänner 1855 zum „apostolischen Missionar für das Heilige Land“ ernannt.

Im März brach er nach Jerusalem auf, das er im April erreichte. Dort versah er bis Juni 1855 in der Grabeskirche Dienst.

Am 8. Juni trat er die Reise nach Damaskus an. So sehr Kolland von der äußeren Erscheinung Jerusalems enttäuscht war, so sehr faszinierte ihn Damaskus.

In den folgenden Jahren wirkte Pater Engelbert als Seelsorger, Lehrer, Missionar und ab 1859 auch als Kurat der Franziskanerpfarre.

In dieser Zeit erzählte er in einem Brief:

„Den Esel also mache ich!“

Aber ohne zu murren stellte er sich bescheiden seinen Aufgaben.

Nicht gelebte Berufung

Ich nehme Bezug auf diesen Titel in der Zeitschrift „Diakontakte“.

„Die heilige Weihe empfängt nur ein getaufter Mann.“

Theologen, die diese Formulierung festgeschrieben, machten sich sicher keine Gedanken, was diese Aussage bei Frauen bewirkten. Sie meinten, dass eine Frau auf Grund ihres Geschlechtes unfähig sei, dieses Sakrament zu empfangen. Sie machten sich keine Gedanken, was diese Aussage bei Frauen bewirken könnte.

Der Bericht einer Frau zeigt auf, wie tief sie betroffen war. Sie lebte ein sehr intensives Pfarrleben. Von Kindheit an.

Mit viel Erfahrung in allen Bereichen der

Pfarrtätigkeit, KFB, PGR, Chor, Jungschar....

Von Gott gewollt?

Noch 1985 hieß es, dass Frauen nur außerhalb des Altarraumes Dienste ausüben dürften. Diese rechtliche Stellung der Frau stellten Kirchenmänner als von „Gott gewollt“ dar.

Die Kirchenväter der ersten christlichen Jahrhunderte sagten, „Frauen seien des Teufels Eingang“ und hätten keine Seele. War das Angst vor der Frau?

Da Gott den Menschen als Mann und Frau gleichwertig geschaffen hat und beiden den Hl. Geist zusagte, will er wohl beide in den Dienst nehmen.

Wie sehr diese Praxis vom Ausschluss der Frauen überholt ist, wissen alle Kirchenbesucher.

Heute wirken viele Frauen im priesterlichen Dienst selbstverständlich und wichtig mit und helfen dadurch auch den Personalnotstand kräftig zu senken!

Das ist jedoch nicht das Ziel von Frauen.

Sie wollen gleichwertig Liturgische Funktionen übernehmen. Die weibliche Seite mit Fürsorge, Empathie usw., in der Seelsorgear-

beit und Glaubensverkündung einbringen.

Es gibt seit 20 Jahren in den Pfarrgemeinden eine wachsende Zahl von Kommunion Spendern Wortgottesleitern, Lektoren, Ministranten bei-

der Geschlechter.

Kaum jemand fragt noch nach, ob Frau oder Mann die Liturgische Handlung leitet. In vielen christlichen Gesprächen, im Bibellesen, Meditieren. Im Stundengebet und Messfeiern, wenn auch nicht in der von ihr erhofften Form.

Diese Frau, die schmerzlich erlebte, wie sehr ihre Geschlechtlichkeit ihr innerliches Sehnen hemmte. Das Hoffen auf Erfolg ist in ihr geblieben.

So wie wir, ich und viele andere Frauen ebenso auf Erneuerung und Anerkennung, ohne Geschlechtsunterschied hoffen.

Traude Grassl



Mosaik

Infos und Ideen aus Deiner Gemeinde

Röm.-kath. Pfarre Hl. Joh. XXIII., Gemeinde Neuerlaa

1230 Wien, Welingergasse 5

www.johannes23.at

Tel: 0676 850790 200

pfarre.johannes23@katholischekirche.at



Winter 24/25



Es ist schon eine gute Tradition, dass im Advent in unserer Kirche eine Skulptur mit der Verkündigung des Engels an Maria steht. Vor vielen Jahren hat sie uns ein ungarischer Bildhauer geschnitzt.

Natürlich war der Engel nicht erst vier Wochen vor der Geburt Jesu bei Maria. Darum feiern wir das Fest der Verkündigung des Herrn auch schon am 25. März, also neun Monate vor Weihnachten.

Aber in den vier Wochen des Advent tun wir das, wofür Maria neun Monate Zeit hatte: Wir bereiten uns auf die Geburt Jesu vor.

Wie kann man das machen?

Papst Franziskus sagt dazu: Der Advent ist eine Zeit der Gnade, in der wir unsere Masken ablegen und uns in die Riege der Demütigen einreihen. Wir können uns bei all jenen entschuldigen, die wir beleidigt haben und Gott um Vergebung bitten.

Zu den Demütigen gehören auch die Hirten. Der Umgang mit den Tieren und der Natur hat sie die Demut gelehrt. Demütig waren auch die Sterndeuter aus dem Morgenland. Durch die Weisheit sind sie demütig geworden.

Wenn wir nun in unserer Kirche Maria vor dem Engel knien sehen, denken wir daran: Der Advent ist eine gute Zeit, um sich auf die Geburt Jesu vorzubereiten. Maria ist uns dabei ein Vorbild in guter, weiser Demut.

Redaktion, domradio.de

NEUERLAAER ADVENT

SONNTAG 1.12. 17:00 -20:00

VOR DER KIRCHE

PUNSCH und KEKSE

GULASCHSUPPE und BIER

KIRCHENCHOR NEUERLAA

BLÄSERDUO M. AMANN

ADVENTMARKTSTAND IN DER KIRCHE

SAMSTAG 30.11. 18:00 - 19:30

SONNTAG 1.12. 08:30 - 12:00

17:00 - 20:00

Termine – November, Dezember 2024

Änderungen vorbehalten!

Fr 1.11.	8:00+9:30	Allerheiligen -Feiertagsmessen
Sa 2.11.	18:00	Allerseelen -Totengedenkmesse
So 24.11.	8:00+9:30	Hl. Messen mit Geburtstagssegen
Sa 30.11.	17:00 18:00	Kindermesse zum 1. Advent Adventmarkt, siehe vorige Seite
So 1.12. 1. Advent	8:00+9:30	Hl. Messen mit Adventkranzsegnung Neuerlaaer Advent, siehe vorige Seite
Fr 6.12.	17:00	Kindergottesdienst zum Hl. Nikolaus
Sa 14.12.	17:00	Kindermesse
So 22.12.	8:00+9:30	Hl. Messen mit Geburtstagssegen
		
Di 24.12. Hl. Abend	9:00-12:00 16:00 23:00	Beichtgelegenheit Weihnacht für Kinder Christmette
Mi 25.12. Christtag	9:30	Festmesse
Do 26.12. Stefanitag	8:00	Hl. Messe
So 29.12. Hl. Familie	8:00+9:30	Hl. Messen mit Geburtstagssegen

Gottesdienste:

Hl. Messen

Sonntag 8:00,9:30,
Montag-Freitag 8:00.

Beichte

vor den Sonntagsmessen
und auf Anfrage

Rosenkranz

jeden Dienstag 18:30

Eucharistische Anbetung

jeden 2. Dienstag im Monat
19:00

Roratessen im Advent:

jeden Dienstag und Freitag
6:30; nicht am 24.12.

Kanzleizeiten:

Montag 17:00 – 19:00
Freitag 14:00 – 16:00

**Sprechstunden
des Pfarrers:**

Montag 17:00 – 19:00

Pfarrgruppen:

Dienstag 19:00 Tischtennis
Mittwoch 15:00 Senioren
Mittwoch 19:00 Chor

neuerlaa.nikolausstiftung.at
Erlaastr. 142, 1230 Wien
0676 66 888 91



Impressum:

"Mosaik" - Mitteilungsblatt der röm.-kath. Pfarre Hl. Johannes XXIII.
Eigentümer, Herausgeber, Redaktion: röm.-kath. Pfarre Hl. Joh. XXIII.
Alle: 1230 Wien, Weltingergasse 5, Tel. 0676 850790 200, DVR: 0029874(12485)

KINDERKIRCHE ALTERLAA

„Das erste Glück eines Kindes ist das Bewusstsein, geliebt zu werden“

Don Bosco

SEPTEMBER-RÜCKBLICK: ALTERLAAER KINDERFEST



Das heurige Kinderfest war (wie immer) ein voller Erfolg. 35 spannende Stationen wurden von den Kindern regelrecht gestürmt.

Riesenseifenblasen, der Bummelzug, Kinderschminken waren einige der beliebtesten Stationen an diesem Samstagnachmittag.

Auch unsere Jungschargruppe war mit einem Schwungtuch und einer Bastelstation, bei der Flugsaurier und Zauberstäbe gebastelt wurden, dabei.

Freut euch auf das Kinderfest im nächsten Jahr, am Samstag, 6. September 2025.

Bilder: Brigitte Sack/facebook

NOVEMBER UND DEZEMBER IN ALTERLAA

Die **KiKi Kinderkirche** gibt's wieder am 3. und 17. November und am 1. und 15. Dezember um 10:00 wie immer im Pfarrsaal.

Die **JuMus (Junge Musiker)** proben am 5. und 19. November und am 3. und 17. Dezember um 16:30.

Martinsspiel und Laternenumgang



11. November um 17:00.

Die **Jungschar**-Termine sind: 12. und 26. November, da gibt's das **Familien-Kekse backen**, und am 10. Dezember um 16:30.

Krippenspielprobe

Auch heuer wird es am Nachmittag des Hl. Abend ein Krippenspiel geben.

Dazu beginnen wir mit den Proben am 19. November um 16:30.

Die nächsten Probertermine sind dann: 28. November und 3., 10. und 17. Dezember, immer um 16:30.

Erstkommunion 2025

Die Kinder, die zur Erstkommunion im nächsten Jahr angemeldet sind, werden in der Sonntagsmesse am 1. Dezember um 10:00 begrüßt.

Der Nikolaus kommt

am 6. Dezember um 16:00 in unsere Kirche.



Jungschar – Kekse und Punschverkauf

Die am 26. November gebackenen Kekse werden am 15. Dezember, nach der Sonntagsmesse im Glasvorbau verkauft. Punsch gibt's auch...

Sternsinger Treffen



Kinder (aber auch Jugendliche), die als Sternsinger am 2., 3., 4. und 5. Jänner unterwegs sein wollen, treffen einander zum ersten Mal am 17. Dezember um 16:00.

Schmunzelecke

Die Eltern mahnen den kleinen Franzi beim Weggehen: "Nimm ja keine Zündhölzer und zünde die Kerzen am Christbaum an!"

„Keine Sorge“, meint Franzi, „dazu habe ich doch mein Feuerzeug!“

GEDANKEN

Wir feiern Weihnachten,

weil wir Dich, Gott, einladen, auch in unsere Welt zu kommen.

weil wir Dir, Gott, erlauben, dass Deine Liebe in uns Menschen lebendig wird.

weil wir glauben, dass, seitdem Du, Gott, Mensch geworden bist, nichts mehr so bleiben muss, wie es bislang war.

Vorausgesetzt, wir nehmen das Licht Deines Sohnes Jesus an, der das Dunkel dieser Welt erhellen möchte.

SCHMUNZELECKE

Ein Priester kommt zum Altar, um die heilige Messe zu lesen. Zu seinem Erstaunen sitzt nur ein Bauer in der Kirchenbank.

Er sagt: „Soll ich wegen einem Mann die Messe feiern?“

Erstaunt darüber sagt der Bauer: „Ich weiß nicht, wie es bei den Priestern ist, aber wenn ich auch nur eine Kuh im Stall habe, muss ich sie trotzdem füttern.“

PFARR-CHRONIK SEPTEMBER, OKTOBER



Taufen

Riccardo
Moritz



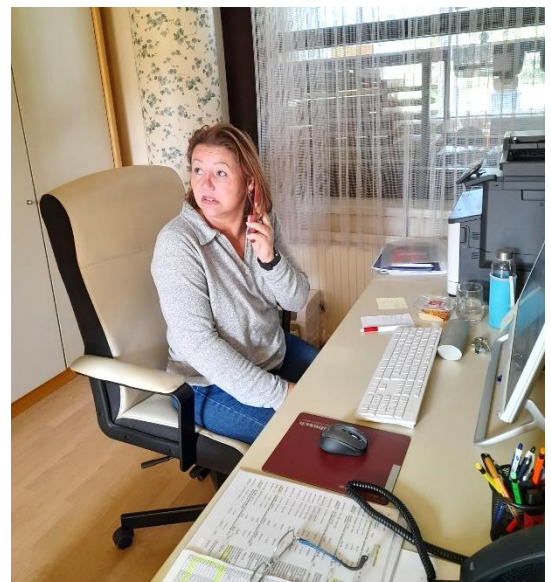
Todesfälle

Hans Friedrich Kodek
Gertraud Korbel
Karl Heinz König



Hochzeit

Elisabeth Schwalm
mit Franz Sprinzel



**Unsere neue Pfarr-Sekretärin:
Frau Cordula Göss-Wansch
Kanzlezeiten (Alterlaa und Neuerlaa)
siehe nächste Seite.**

PFARRE HL. JOHANNES XXIII.

GEMEINDE WOHNPAK ALTERLAA

Adresse: A.-Baumgartner-Str. 44/B3/275
1230 Wien

Tel.: 0676 850790-201, 01 6678965

Kanzlei: Dienstag 14:00 – 18:00

Sekretariat: Cordula Göss-Wansch
pfarre.johannes23@katholischekirche.at

Sprechstunden

Pfarrer Georg Zluwa:

nach Vereinbarung

Tel.: 0676 850790-202

georg.zluwa@katholischekirche.at

Pfarrvikar P. Stephan Matula CR

Tel.: 0676 850790-204

Diakon Peter Stroissnig:

nach Vereinbarung Tel.: 0664 88522638

peter.stroissnig@katholischekirche.at

Pastoralassistent Richard K. Langat:

Dienstag, Donnerstag 9:00 – 17:00

Tel.: 0676 850790-203

richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at

LINKS

www.johannes23.at

<https://wpmedia.at>

GEMEINDE NEUERLAA

Adresse: Welingerasse 5, 1230 Wien
Tel.: 0676 850790-200, 0676 850790-0

Kanzlei: Montag 17:00 – 19:00

Freitag 14:00 – 16:00

Sekretariat: Cordula Göss-Wansch
pfarre.johannes23@katholischekirche.at

Sprechstunden

Pfarrer Georg Zluwa:

Montag 17:00 – 19:00 und nach Vereinbarung

Tel.: 0676 850790-202

georg.zluwa@katholischekirche.at

Pastoralassistent Richard K. Langat:

Mittwoch, Freitag 9:00 – 17:00

Tel.: 0676 850790-203

richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at

LINKS

www.johannes23.at

oder auf facebook:

Pfarre Hl. Joh. XXIII., Gemeinde Neuerlaa

IMPRESSUM GEMEINDE WOHNPAK ALTERLAA

(entsprechend § 24, § 25 Mediengesetz)

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

r. k. Gemeinde Wohnpark Alterlaa, Anton-Baumgartner-Str. 44/B3/275, 1230 Wien der Pfarre Hl. Johannes XXIII.

Redaktionsteam der r. k. Gemeinde Wohnpark Alterlaa:

Peter Barta, Traude Grassl, PAss Mag. Richard K. Langat, Christine Pühringer, Klaus Pühringer (Chefredakteur), Brigitte Vaclavek.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge und Fotos: Klaus Pühringer

Offenlegung, Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers:

Pfarre Hl. Johannes XXIII., Pfarrer MMag.Dr. Georg Zluwa, Welingerasse 5, 1230 Wien.

Grundlegende Richtung des Mediums:

Informationen von und über die Pfarre Hl. Johannes XXIII. und die r. k. Gemeinden Wohnpark Alterlaa und Neuerlaa.

Bankverbindung:

BIC: BKAUATWW, IBAN: AT37 1200 0212 1013 2900, Bezeichnung: Pfarre Hl. Johannes XXIII.

Kalender der r.k. Gemeinde Wohnpark Alterlaa, November, Dezember 2024

Samstag-Vorabendmessen: 19:00, Sonntagsmessen: 10:00,

Feiertagsmessen (1. 11., 25. und 26. 12.): 10:00

Wochentags-Abendmessen: Mittwoch 19:00 (nicht am 25. 12.)

Rosenkranz: Samstag 18:20

Eucharistische Anbetung: Am 2. Donnerstag im Monat (= 14. 11. und 12. 12.): 19:00

2. 11., 19:00 Allerseelen-Totengedenkmesse

3. und 17. 11., 10:00 KiKi Kinderkirche

4. 11., 19:00 KMB (Kath. Männerbewegung) Abend

Jeden Dienstag, 10:00 KFB (Kath. Frauenbewegung) Treffpunkt, 16:00 Tanzkreis

5. und 19. 11., 16:30 JuMus (Junge Musiker), 5. 11., 17:00 Anmeldeschluss Firmung

6. 11., 19:00 CANTO Treffen

Jeden Donnerstag, 10:30 LIMA (Lebensqualität im Alter)

7. und 21. 11., 19:00 Luzernar und Abendlob

9. 11., 15:00 Diakonweihe Fritz Meisner im Stephansdom

10. 11., 14:00 KMB Diözesan-Männerwallfahrt Klosterneuburg

11. 11., 17:00 Martinsfest, 19:00 KFB Frauenrunde 2

12. 11., 14:00 Plauderbankerl, 12. und 26. 11., 16:30 Jungschar

16. 11., 15:00 Treffen Reifer Erwachsener – Seniorennachmittag

20. 11., 9:00 Geburtstagsmesse (nicht nur) für November-Geborene

20. 11., 18:00 Young Spirit, 18:30 Sprechen Sie Biblisch?

22. 11., 19:00 Cäcilienkonzert

23. 11., 14:00 Firmnachmittag

24. 11., 10:00 Vorstellen der Firmkandidaten 2025 in der Sonntagsmesse

25. 11., 18:00 Bibellesen im Advent, 19:30 Bibelrunde

28. 11., 15:00 Adventkranz binden, 16:30 Familie-Kekse backen

29. 11., 9:00 und 15:00 Adventkranz binden

1. und 15. 12., 10:00 KiKi Kinderkirche

1. 12., 10:00 Vorstellen der Erstkommunionkinder und Adventkranzsegnung in der Sonntagsmesse

1., 8., 15. und 22. 12., 19:00 Vesper

2., 9., 16. und 23. 12., 18:00 Bibellesen im Advent

3., 10. und 17. 12., 10:00 KFB-Treffpunkt, 3. 12., 16:00 Tanzkreis, 3. und 17. 12., 16:30 JuMus

3., 10. und 17. 12., 16:30 Krippenspielprobe, 3. 12., 18:00 Erstkommunion-Patentreffen

4. 12., 19:00 CANTO Treffen

5. und 19. 12., 19:00 Luzernar und Abendlob

6., 13. und 20. 12., 6:00 Rorate, anschließend Frühstück, 16:00 Der Nikolaus kommt

7. 12., 14:00 Firmnachmittag

9. 12., 19:00 KFB Frauenrunde 2, 19:30 Bibelrunde

10. 12., 14:00 Plauderbankerl, 16:30 Jungschar

11. 12., 9:00 Geburtstagsmesse (nicht nur) für Dezember-Geborene

14. 12., 15:00 Treffen Reifer Erwachsener – Seniorennachmittag

15. 12., 11:00 Die Jungschar verkauft Kekse, Punsch..., 16:00 CHESS Weihnachtskonzert

16. 12., 19:00 KMB Abend

18. 12., 18:00 Young Spirit

24. 12., 8:00 Laudes, 16:00 Krippenspiel, 23:00 Mette

31. 12., 17:00 Jahresabschlussgottesdienst

Termine, die bis Redaktionsschluss am 28. Oktober 2024 bekannt gegeben wurden